



Odenkirchener Gemeindebrief

der Ev. Kirchengemeinde

www.evkiode.de

Dezember 2020 • Januar • Februar 2021



Vorwort des Redaktionsteams	2
Andacht	3
Das Presbyterium informiert	4
Aufruf	5
Ev. Friedhof Odenkirchen	5
Einladungen	6 – 7
Ev. Bewegungskindergarten Geistenbeck	8 – 9
Ev. Familienzentrum Mülfort	10
Ev. Kindertagesstätte Odenkirchen	11 – 13
Ökumenische Seniorentagesstätte Odenkirchen	13
Lebendiger Adventskalender	14 – 15
Gottesdienste an den Weihnachtsfeiertagen	16 – 17
Das zusätzliche Gedeck	18
Gottesdienste	19
Weihnachtsgebet	20 – 21
Kreise und Gruppen	22 – 23
Angebote	24
Kirchenmusik	25
Netzwerk 55+	26 – 27
Kinderseite	28
Kindergottesdienste	29
Ev. Jugend Odenkirchen	30 – 31
CVJM	32 – 33
Kirchenbücher	34
Adressen	35

Impressum

Herausgeber:
Das Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde
Odenkirchen vertreten durch die
Vorsitzende Gundula Lortz

Redaktion: Anneliese Häpe
Ruth Schmalenberg
Dagmar Willems

Anschrift: Odenkirchener Gemeindebrief
Pastorsgasse 13
41199 Mönchengladbach
Telefon 021 66/91 12-0

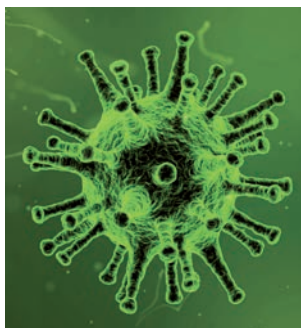
E-Mail: kgodenkirchen@ekir.de
www.evkioid.de
www.ekimg.de

Erscheinungsweise: alle drei Monate
Auflage: 4700 Stück

Layout: www.kokos-werbeagentur.de
Druck: Wort im Bild Verlags- und Vertriebs-GmbH

Der Redaktionskreis behält sich vor, eingereichte
Artikel zu kürzen. Namentlich gekennzeichnete
Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der
Redaktion wieder.

Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe: **14.01.2021**



Liebe Leserinnen und Leser unseres Gemeindebriefes,

wir wissen leider nicht, was in der nächs-
ten Zeit noch auf uns zukommt, daher
kann es sein, dass in diesem Gemeinde-
brief aufgeführte Veranstaltungen, Grup-
penangebote und Gottesdienste – beson-
ders alle Weihnachtsgottesdienste, so wie
sie geplant sind, stattfinden können. Wir
bitten Sie daher, sich über unsere Home-
page, unsere Schaukästen oder in unse-
rem Gemeindeamt zu informieren. Inter-
netadresse und Telefonnummer finden Sie
auf Seite 35 dieses Gemeindebriefes

Das Redaktionsteam des
Odenkirchener Gemeindebriefes

Friedhofskollekte

Die Beerdigungskollekten auf
dem Evangelischen Friedhof
Odenkirchen erbrachten
im 3. Quartal 2020
für den Welthilfefonds und
das Sternenkindfeld
insgesamt

543,03 Euro.

Gott segne Geber
und Gaben



Freut euch darüber, dass eure Namen im Himmel verzeichnet sind!

Monatsspruch
FEBRUAR
2021

LUKAS 10,20

Jesus spricht: „Freut euch, dass eure Namen im Himmel geschrieben sind“.

Noch nie zuvor habe ich diesen Satz so bewusst gelesen, den Jesus da zu seinen Jüngern spricht. Diese sind zurückgekehrt von ihren ersten eigenständigen Gehversuchen als Lehrerinnen und Lehrer. Sie sind stolz, dass sie verkündigt und geheilt haben, dass man ihnen zugehört hat und dass sie Erfolg hatten.

Doch Jesus lobt sie nicht. Er erinnert sie an das Wesentliche. Freut euch, denn eure Namen sind im Himmel geschrieben. Sie stehen in Gottes Buch.

Schon spannend. Ist dieses Buch so eine Art Notizbuch? Schnell gezückt und mit vielen Vermerken und Kommentaren? Oder ist es ein großes schweres Buch mit Goldschnitt, dessen Seiten man bedächtig umschlägt? Es ist egal, um welche Art Schreibunterlage es sich handelt. Wichtig ist nur, dass jeder Name dort steht und – so etwas gibt es eben nur bei Gott – jeder Name an oberster Stelle steht. Jeder Name ist bedeutsam und damit jedes Leben, für das ein Name steht.

Was steht eigentlich an erster Stelle in meinem Notizbuch, frage ich mich. Auf Anhieb fallen mir viele To-dos ein, die alle furchtbar wichtig zu sein scheinen. Welche Punkte haben wir also in unserem Buch vermerkt? An welcher Stelle steht Gott? Welchen Platz räumen wir der Liebe ein? Denn, um es mit Johannes zu sagen, Gott ist die Liebe. (1.Joh. 4.16b) Zwischen allem, was so alltäglich geschieht, kommt die nämlich echt oft zu kurz.

Das fängt beim aufmerksamen Einfühlen in mein Gegenüber an, auch wenn dieses Gegenüber Zahnpastatuben nicht zu dreht oder seine Schuhe ständig im Weg liegen lässt. Oder bei Freundschaften, die häufig hinter Alltagspflichten zurückstehen. Es endet vielleicht in der Hingabe an andere, die mir gar nicht nahe sind – in meinem Mitgefühl und meinem Engagement für Menschen, die wirklich Hilfe und Solidarität brauchen.

In Martin Luthers Notizbuch stand: Baptismus sum. Ich bin getauft. Das schrieb er in düsteren Stunden, in denen ihn der Teufel, das Schlechte in der Welt und das Schlechte in ihm selbst so ängstigte, dass er glaubte, sterben zu müssen. Diese zwei kleinen Wörtchen schrieb er wieder und wieder. Sie bedeuteten ihm alles. Denn sie bedeuteten, dass er ein Kind Gottes sei.

An erster Stelle in unseren Notizbüchern stehen vermutlich von Woche zu Woche unterschiedliche Dinge. Im Herzen darf stehen, dass wir Gottes geliebte Kinder sind. Und dass unsere Namen im Himmel verzeichnet sind. Sie gehen nicht verloren und so gehen auch wir nicht verloren, sondern bleiben in der Liebe unseres guten Gottes. Amen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine besinnliche Adventszeit und eine gesegnete Weihnachtszeit.

Pfarrerin Anna Lina Becker.

Spende „Nothilfe Libanon“

Nach der schrecklichen Explosion in Beirut hat die Ev. Kirchengemeinde 500 Euro aus ihrem Weltnothilfefonds für die betroffenen Menschen gespendet. Die Diakonie Katastrophenhilfe rief zu Spenden für sofortige Nothilfe in Beirut und dem ganzen Libanon auf. Über ihren Partner IOCC (International Orthodox Christian Charities), der Strukturen, Personal und ein Büro in Beirut hat, war sie schon schnell vor Ort aktiv. Das Spendenkonto bei der Evangelischen Bank lautet: IBAN DE68520604100000502502, Stichwort „Nothilfe Libanon“.

„Heiligabend – gemeinsam mit anderen“

Seit vielen Jahren trafen wir uns am 24. Dezember im Anschluss an den 17.00 Uhr-Gottesdienst im Ev. Gemeindezentrum Geistenbeck, um den Heiligen Abend nicht allein zu verbringen, sondern in Gemeinschaft mit anderen Menschen. Dieses Treffen kann in diesem Jahr aufgrund der Corona-Pandemie leider nicht stattfinden.

Turmblasen

Das 46. Turmblasen muss in diesem Jahr leider auch ausfallen. Es ist uns nicht möglich, dafür zu sorgen, dass für so viele Menschen die Abstands- und Hygieneregeln eingehalten werden können.

Liebe Gemeindemitglieder,

was war das für ein unvorstellbares Jahr. Zuerst wussten wir nicht wirklich, wie wir uns mit dem Corona-Virus verhalten sollten, dann schien alles etwas besser und händelbarer zu sein und nun beginnen wir, uns wieder mehr Sorgen zu machen.

Bei allem Kummer, wie denn unser Weihnachtsfest dieses Jahr ausfallen wird, ob wir unsere Lieben sehen können, sollten wir jedoch nicht vergessen, was der Heilige Abend und das Weihnachtsfest für uns Christen bedeuten.

Glaube
Licht
Freude
Staunen
Hoffnung
Zuversicht
Frieden

Ihr Presbyterium wünscht Ihnen, sowie allen haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden unserer Kirchengemeinde, trotz aller Schwierigkeiten, die die Corona-Pandemie mit sich bringt, eine besinnliche Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest. Möge Gott, der Herr seinen Weihnachts-Frieden auch im Jahr 2021 in uns allen fortwirken lassen.

Dagmar Willems

Gemeindebriefverteiler/innen gesucht

Und wieder sind einige Straßen bei der Verteilung des Gemeindebriefes nicht mehr durch helfende Hände abgedeckt und zwar:

Altmülfort (5)	Giesenkirchener Straße (9)
Am Haus Altenbruch (5)	Hirtenweg (17)
Am Hockstein (25)	Im Grund (51)
Am Römerlager (13)	Krummer Weg (1)
Angerstraße (13)	Spechtweg (5)
Dohrer Straße (65)	Sperberstraße (51)
Dorfstraße (10)	



Wenn Sie Interesse haben und viermal im Jahr alle drei Monate ungefähr eine Stunde Ihre Zeit für eine gute Sache investieren möchten und können, dann melden Sie sich doch bitte im Ev. Gemeindeamt Odenkirchen, Pastorsgasse 13, unter der Telefonnummer 021 66/9 11 20 oder per Mail unter kgodenkirchen@ekir.de.

Ev. Friedhof Odenkirchen ■

Neue Hecke für unser Sternenkinderfeld

Der fehlende Niederschlag in den vergangenen Jahren hat gerade den Hecken auf unserem Friedhof erheblich zugesetzt. Nicht alle betroffenen Hecken konnten bis heute entfernt oder ersetzt werden. Es wird dauern, diese sichtbaren Schäden angemessen zu bearbeiten.

Im Bereich des Sternenkinderfeldes, haben wir jedoch schon jetzt eine neue Heckenbepflanzung vorgenommen. Für Angehörige und Besucher haben wir zudem eine neue Bank aufgestellt.

Evamaria Gabriel-Carl



■ Einladungen

EINLADUNG

ZUM KAFFEE ODER TEE

NACH DEM GOTTESDIENST



Café 13

in Odenkirchen findet wieder mit den bekannten Abstands- und Hygieneregeln statt.

Café Kirche

in Geistenbeck findet zurzeit noch nicht statt.

Wir wünschen uns allen, dass gestiegene Infektionszahlen uns nicht wieder zu einer Schließung zwingen werden. Wir bitten Sie daher, sich über unsere Aushänge, auf unserer Homepage oder im Gemeindebüro zu informieren, wann unsere Kirchencafés geöffnet sind.

Geburtstagsgottesdienst

Der Geburtstagsgottesdienst im Januar mit anschließender kleiner Feier in unserem Ev. Gemeindehaus Odenkirchen für die „Geburtstagkinder“, die 2020 einen runden Geburtstag zwischen 20 und 70 Jahren feiern konnten, kann in diesem Jahr aufgrund der Corona-Pandemie leider nicht stattfinden.

Ein Frühstück zum Geburtstag

Das Geburtstagsfrühstück für alle Gemeindemitglieder ab dem 80. Lebensjahr muss leider auch ausfallen, um alle Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinde keinem Risiko der Ansteckung auszusetzen. Wir wünschen uns sehr, dass es bald nachgeholt werden kann.

Weltgebetstag 5. März 2021



Herzliche Einladung zum Weltgebetstag am 5. März 2021 mit einer Liturgie aus dem pazifischen Inselstaat Vanuatu „Worauf bauen wir?“
Den ökumenischen Gottesdienst feiern wir um 18.30 Uhr in St. Michael.



Felsenfester Grund für alles Handeln sollten Jesu Worte sein. Dazu wollen die Frauen aus Vanuatu in ihrem Gottesdienst zum Weltgebetstag 2021 ermutigen. „Worauf bauen wir?“, ist das Motto des Weltgebetstags aus Vanuatu, in dessen Mittelpunkt der Bibeltext aus Matthäus 7, Vers 24 bis 27 stehen wird.

Denn nur das Haus, das auf festem Grund steht, werden Stürme nicht einreißen, heißt es in der Bibelstelle bei Matthäus. Dabei gilt es Hören und Handeln in Einklang zu bringen: „Wo wir Gottes Wort hören und danach handeln, wird das Reich Gottes Wirklichkeit. Wo wir uns daran orientieren, haben wir ein festes Fundament – wie der kluge Mensch im biblischen Text. „Unser Handeln ist entscheidend“, sagen die Frauen in ihrem Gottesdienst.

Die 83 Inseln im pazifischen Ozean sind vom Klimawandel betroffen, wie kein anderes Land, und das, obwohl es keine Industrienation ist und auch sonst kaum CO₂ ausstößt. Die steigenden Wassertemperaturen gefährden Fische und Korallen. Durch deren Absterben treffen die Wellen mit voller Wucht auf die Inseln und tragen sie Stück für Stück ab. Steigende Temperaturen und veränderte Regenmuster lassen Früchte nicht mehr so wachsen wie früher. Zudem steigt nicht nur der Meeresspiegel, sondern auch die tropischen Wirbelstürme werden stärker. So zerstörte zum Beispiel 2015 der Zyklon Pam einen Großteil der Inseln. Seit zwei Jahren gilt in Vanuatu ein rigoroses Plastikverbot. Die Nutzung von Einwegplastiktüten, Trinkhalmen und Styropor ist verboten. Wer dagegen verstößt, muss mit einer Strafe von bis zu 900 Dollar rechnen.

Doch nicht alles in dem Land ist so vorbildlich. So sitzt im vanuatuischen Parlament keine einzige Frau, obwohl sich 15 im Jahr 2020 zur Wahl stellten. Frauen sollen sich „lediglich“ um das Essen, die Kinder und die Pflege der Seniorinnen und Senioren kümmern.

Auf sogenannten „Mammas-Märkten“ verkaufen viele Frauen das, was sie erwirtschaften können: Gemüse, Obst, gekochtes Essen und einfache Nährarbeiten. So tragen sie einen Großteil zum Familieneinkommen bei. Die Entscheidungen aber treffen die Männer, denen sich Frauen traditionell unterordnen müssen. Machen Frauen das nicht, drohen ihnen auch Schläge.

Mit seiner Projektarbeit unterstützt der Weltgebetstag Frauen und Mädchen weltweit: zum Beispiel im pazifischen Raum, auch auf Vanuatu. Dort lernen Frauen sich über Medien eine Stimme zu verschaffen, damit ihre Sichtweisen und Probleme wahrgenommen werden. Oder in Indonesien, wo Frauen neben ökologischem Landbau lernen, welche Rechte sie haben und wie sie um deren Einhaltung kämpfen.

Auch hier in Deutschland will der Weltgebetstag in diesem Jahr für das Klima tätig werden. Deshalb sind bienenfreundliche Samen im Sortiment, die dazu beitragen sollen, Lebensraum für Bienen zu schaffen und die Artenvielfalt zu erhalten (www.eine-weltshop.de/weltgebetstag).

Der Weltgebetstag: Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag und machen sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Allein in Deutschland werden um den 5. März 2021 rum hunderttausende Menschen die Gottesdienste und Veranstaltungen besuchen. Mehr Informationen unter www.weltgebetstag.de.

Der ganz „normale“ Alltag trotz Corona

Nun ist das neue Kindergartenjahr schon einige Wochen alt, aber so richtig genießen konnten wir es noch nicht. Im August haben wir 20 neue Kinder im Alter von 2 bis 4 Jahren aufgenommen und mit der Eingewöhnung begonnen. Mit den alten und neuen Kindern und den „Nachwehen“ eines Rohrbruches hatten wir die große Herausforderung, den uneingeschränkten Regelbetrieb umzusetzen. Sowohl die neuen Hygieneauflagen wie auch räumliche Einschränkungen machten uns schwer zu schaffen. Zudem mussten wir die Begleit- und Besuchszeiten der Eltern neu reglementieren und zeitlich auf ein nötiges Minimum beschränken. Auch die Durchführung des Elternabends musste neu organisiert werden.

Da unsere „Baustelle“ in den letzten Zügen liegt, macht sich mindestens räumlich wieder ein

bisschen Normalität bemerkbar: Gruppen-, Neben- und Waschräume sowie unsere große Küche können endlich wieder unbekümmert genutzt werden und wurden mit großem Hallo begrüßt. Über „selber“ gekochtes Essen freuten sich die Kleinen und Großen am meisten. Das Gewohnte schmeckt nun mal doch am besten. Endlich konnten wir auch wieder in die „Große“ Turnhalle gehen. Also haben wir uns mit zusätzlichem Desinfektionsmaterial, Einmaltüchern und Seife „bewaffnet“ und los ging es.

Gerne möchten wir nach wie vor für alle Eltern (alte, neue und zukünftige) persönlich da sein, jedoch nach anderen Regeln. Daher möchten wir insbesondere die Eltern bitten, die ihre Kinder für unseren Kindergarten auf die Warteliste setzen lassen wollen, sich zunächst telefonisch mit uns in Verbindung zu setzen.

Ganz herzlich möchten wir uns sowohl bei den Kindern und Eltern bedanken, die mit uns gemeinsam Vieles ausgehalten haben, sowie bei allen Beteiligten, die uns bei jeglicher Organisation hilfreich zur Seite standen.



Erntedankgottesdienst

Leider konnten wir in diesem Jahr das Erntedankfest nicht im Familiengottesdienst feiern und so gab es diesmal keinen selbst gebackenen Apfelkuchen, keine frisch gekochte Gemüsesuppe und kein selbstgebackenes Brot mit Butter und Schmalz. Doch vermiesen lassen wollten wir uns die Stimmung nicht und wir feierten mit allen Kindern einen Kindergarten-gottesdienst.

Wir eröffneten den Tag mit einem gemeinsamen Frühstück und versammelten uns dann alle miteinander im herbstlich geschmückten Kirchraum des Ev. Gemeindezentrums Geistenbeck.

Wir hörten die Geschichte von Frederick, der bei der Vorbereitung auf den Winter nicht nur an Essen und Trinken dachte, sondern auch daran, Sonnenstrahlen, Farben und Wörter zu sammeln. So brachte er in der kalten, dunklen Zeit seiner Mäusefamilie Licht und Wärme in die Mäusehöhle.

Am Ende erhielt jedes Kind die Geschichte zum Nachlesen für zu Hause und einen Apfel. So konnte der Erntedankgedanke auch nach Hause transportiert werden. UND zum Mittagessen gab es wie gewohnt zu Erntedank einen großen Topf Gemüsesuppe mit frischem Obst zum Nachtisch.



Neben dem Erntedankgedanken verabschiedeten wir uns von Pfarrer Ulrich Pohl und begrüßten Pfarrer Thomas Tillman. Wir möchten uns nochmal für viele schöne Kinder- und Familiengottesdienste mit Pfarrer Ulrich Pohl bedanken und freuen uns auf eine gemeinsame Zeit mit unserem neuen Bezirkspfarrer Thomas Tillman.

Kindermund

Gespräch zwischen Kindern in der Franz von Hahn Gruppe: Einige Kinder unterhielten sich darüber, dass sie ein Foto anlässlich des Dienstjubiläums von Frau Keutel und Frau Sablowski im Gemeindebrief gesehen haben. Johanna 5 Jahre: „Ja, das habe ich auch im Kürbisheft* gesehen!“

Das Team des Ev. Bewegungskindergarten Geistenbeck

*Anmerkung der Redaktion: Titelfoto Gemeindebrief Odenkirchen September – November 2020

Seit Monaten ist es nicht ruhig...

... und immer passiert noch etwas. So besteht die Baustelle weiterhin und man kann die Fortschritte täglich bewundern. Das Beratungszimmer wurde liebevoll eingerichtet und bietet eine Wohlfühlatmosphäre. Hier fanden schon die ersten Beratungsgespräche mit Eltern unter Corona Bedingungen statt. Auch neue Kooperationen wurden hier besprochen, so dass diese das Arbeiten im Familienzentrum hoffentlich ab Januar bereichern werden. Das Außengelände wurde vergrößert und neu eingezäunt, das Gebäude bekam einen neuen Anstrich und strahlt in sattem Grün und Blau. Und während die Baustelle jeden Tag Veränderungen brachte, fanden natürlich viele Aktionen für die Kinder statt.

„Farben“ ist das Thema für mehrere Monate. Hier wird zum Thema experimentiert, gesungen und gebastelt. Aber auch die Kinder-Bibel-Woche fand statt. Mit den Kindern wurde gemeinsam überlegt, was Gott eigentlich mit der Ernte zu tun hat und warum wir ihm dafür danken. Es wurde besprochen und geschmeckt, wie aus Mais Popcorn wird und welche Gemüsearten es so gibt. Der Abschluss einer jeden Kinder-Bibel-Woche ist normalerweise der Familiengottesdienst. Leider konnte dieser nicht wie üblich stattfinden, zu groß wäre das Risiko wegen Corona. Also mussten die Eltern und Großeltern draußen bleiben und nur die Kinder feierten mit den Erzieherinnen und Pfarrerin Angelika Raff einen Erntedank-Gottesdienst. Es war anders als sonst, aber wunderschön. Die Kinder durften den zwei Handpuppen, Lucy und Pfarrer Herzilein zuhören und lernten, was die Ernte ist und warum diese ohne Gott nicht möglich wäre.

Weiterhin wurden Wege gesucht, um die Eltern der Kinder unserer Kita auf andere Art und Weise zu erreichen. So gab es die Wahl des Elternbeirats dieses Mal in Form einer Briefwahl. Das Entwicklungsgespräch über die Kinder wurde mit vorheriger Terminvereinbarung am Telefon geführt. Zurzeit ist alles etwas anders, aber „anders“ ermöglicht auch, neue Türen zu öffnen.

Katja Marra



Trotz Corona – Das Leben in der Kita

Ja, Corona hat uns alle weiterhin im Griff, auch die Kindertagesstätten. Abstandsgebot oder Maskentragen, bei der Arbeit mit Kindern unmöglich. Viel hat sich verändert, ob es das ständige Desinfizieren, dass Querlüften bei jeder Außentemperatur oder das tägliche Dokumentieren, wer wann, mit wem und wo in einem Raum war, um nur einige Dinge zu nennen. Die Zeit für die Kinder ist dadurch natürlich etwas knapper geworden, was wir Erzieher/innen so aber nicht hinnehmen möchten.

Da heißt es dann, umdenken und neue Wege ausprobieren. Prioritäten müssen neu gesetzt werden und man besinnt sich wieder auf die wichtigen Dinge bei der Arbeit mit Kindern – die Zeit! Denn genau das brauchen die Kinder von uns, unsere ungeteilte Aufmerksamkeit um in dieser Zeit Vertrauen und Sicherheit zu spüren. Uns ist es wichtig, auch wenn viele Dinge nicht wie sonst stattfinden können, trotzdem den Kindern hier bei uns eine schöne Zeit zu bescheren, in denen sie auch gefördert werden. Das bedeutet für uns, dass wir die Arbeit in den Gruppen konstruktiv mit den Kindern nutzen und trotz einiger Neuerungen den Bildungsprozess voranbringen. Auch Feste und Veranstaltungen, die das Kita-Jahr immer begleiten und für die Kinder wichtig und schön sind, werden stattfinden, aber diesmal ANDERS!

Wir können uns über Einschränkungen, neue Vorschriften und Veränderungen ärgern oder sie als Neuanfang sehen. Genau das tun wir, denn das Wichtigste für uns ist: Hauptsache unsere Kinder sind glücklich!

Töpferkurs in der Kita mit Katrin Griffin

Bereits im Januar, im März und im September dieses Jahres, sind wir mit Katrin Griffin in eine neue Welt eingetaucht. Die Welt des Töpfern!

Für alle Kinder eine eher unbekannte Welt. Daher durften die Kinder mit dem Material erstmal experimentieren, es erfühlen, riechen und die Erfahrung machen, wie es sich in der Verarbeitung mit den Händen verändert, denn umso wärmer es wird, umso besser lässt es sich damit modellieren. Sie lernten den Umgang mit Ton kennen, seine Beschaffenheit und Verarbeitungstechniken. Die Kinder begaben sich mit Katrin Griffin zusammen

auf eine Reise der Phantasie, konnten kreative Ideen zur Realität werden lassen und trainierten dabei ihre Konzentration und Fingerfertigkeit. Dabei sind die unterschiedlichsten Werke rausgekommen, von Schalen, Bechern bis hin zu schönen oder lustigen Figuren. Jedes Kind durfte natürlich seine Werke am Ende des Kurses gebrannt und bemalt mit nach Hause nehmen.

Im neuen Jahr geht's weiter, da startet der nächste Kurs, auf den die Kinder sich schon sehr freuen!



Laternenfest 2020 – mal anders

Wie so vieles in diesem Jahr, war natürlich auch unser Laternenfest am 3. November ein ganz besonderes. Eigentlich haben wir mit allen Kindern immer in unserer Kita gefeiert, danach im Ev. Altenheim Odenkirchen für die Bewohner/innen im Speiseraum gesungen und anschließend mit den Eltern zusammen einen kleinen Umzug um den Kindergarten gemacht. Doch leider war das dieses Jahr so nicht möglich, da 65 Kinder mit ihren Familien einfach viel zu viele sind. Auch der Besuch im Altenheim war für die Bewohner/innen einfach zu gefährlich. Doch alles ausfallen zu lassen, kam für uns nicht in Frage. Nein, wir mussten einfach umdenken.

Der Zug mit dem Bläserchor und den Familien musste wirklich ausfallen, aber wir haben mit den Kindern in der Kita trotzdem gefeiert. Wir haben ein Kasperletheater vorgeführt, Weckmänner gegessen, Spiele gespielt und uns dann mit unseren Laternen auf den Weg gemacht ... Wohin? Ja ins Altenheim!

Die Bewohner/innen haben auch Laternen gebastelt und in ihre Fenster gehängt. Der Bläserchor begleitete unsere Kinder bei unserem Mini-Zug durch den Garten des Altenheimes, wo wir für und mit den Bewohnerinnen und den Bewohnern an ihren Fenstern Martinslieder gesungen haben. Da sie zurzeit auf unsere regelmäßigen Besuche verzichten müssen, haben wir uns sehr gefreut, zumindest auf diese Art den Menschen im Altenheim eine Freude machen zu können. Ich bin mir sicher, den Kindern hat das Laternenfest so auch gefallen. Es war zwar anders, aber Hauptsache es wurde gefeiert.

Der Nikolaus kommt

Wie in jedem Jahr bekommen wir zu Nikolaus natürlich hohen Besuch! Am Montag, 7. Dezember erwartet die Kinder der Ev. Kita Odenkirchen ein aufregender Morgen. Zuerst wird ein riesiger Weckmann verspeist und nach dem Frühstück warten alle Kinder auf die verräterischen Geräusche, die den Nikolaus bei seiner Ankunft immer verraten, das Hinterherziehen seines Schlittens, seinen stampfenden Gang und letztlich sein festes Klopfen an der Tür bevor er reinkommt.

Dann sind alle Kinder meistens mucksmäuschenstill und können es kaum erwarten zu hören, was der Nikolaus alles in seinem goldenen Buch stehen hat. Denn der Nikolaus kennt alle Kindergartenkinder und erzählt jedem einzelnen Kind, was er im letzten Jahr alles Tolles über sie erfahren hat. Natürlich hat der Nikolaus auch für jedes Kind etwas mitgebracht, und das kleine Paket mit kleinen Überraschungen darf dann jedes Kind mit nach Hause nehmen.

Wir feiern Karneval

Karneval ist für alle Kinder immer eine Riesensache – endlich mal in die Rolle eines anderen schlüpfen zu können. Ob es ein Superheld, eine Prinzessin oder das Lieblingstier ist, der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. Viele Kinder wissen bereits nach

Ev. Kindertagesstätte Odenkirchen ■

Karneval, als was sie sich im nächsten Jahr verkleiden wollen oder es stellt sich im Laufe des Jahres raus, in welche Richtung sich das Interesse entwickelt. Aber egal wie, Karneval wird immer heiß erwartet.

Auch wenn es im Jahr 2021 keine Karnevalsumzüge geben wird, feiern und verkleiden können wir uns trotzdem, denn diesen Spaß möchten wir den Kindern nicht nehmen. Pünktlich am „Altweiberdonnerstag“ geht in der Ev. Kita Odenkirchen die Post ab, wir werden uns verkleiden und mit den Kindern feiern. So kann jedes Kind seinem Superhelden, seiner Prinzessin oder seinem Lieblingstier einen Tag ein wenig näher sein und einfach nur Spaß haben.

Verena Möller

Ökumenische Seniorentagesstätte Odenkirchen ■

Erntedank-Woche

Wegen der Corona-Pandemie musste das große Erntedankfest in diesem Jahr ausfallen. Das Team der Ökumenischen Seniorentagesstätte Odenkirchen hatte trotz allem eine Überraschung für die Besucher*innen als Dankeschön für ihre Treue.

An drei Tagen in der Woche, Montag, Dienstag und Freitag waren die bekannten Gruppen zu einem gemütlichen Nachmittag eingeladen worden. Zum Kaffee gab es leckeren Apfelkuchen mit Sahne, der hat allen super geschmeckt. Es wurden lustige Geschichten erzählt, die im wahren Leben passierten – Diskussionen über Corona Zeiten. Alles in allem waren es schöne Nachmittage, die mit der traditionellen Austeilung von Äpfel und Birnen an die Besucher*innen endeten.

Teresa Maj-Volmering



***Danke Herr für Obst und Brot.
für Wasser und den Regen.
Danke Herr, dass deine Hand
uns bringt den puren Segen!***



Herzliche Einladung zum Mitmachen beim Lebendigen Adventskalender in Geistenbeck und Odenkirchen

Den Weg aufs Weihnachtsfest hin wollen wir auch in diesem Jahr, so wie diese besondere Zeit es zulässt, gemeinsam gehen. Bei allem, was nicht möglich ist, suchen wir in den verschiedensten Bereichen nach Möglichkeiten, was vielleicht doch gehen kann.

Äußerlich fern, doch innerlich nah – getreu diesem Leitsatz wollen wir uns auch in dieser Adventszeit ausschließlich draußen zu Gebet, Besinnung, Meditation und Entspannung treffen. Viele haben sich bereit erklärt, in dieser so anderen Zeit u. a. den Garten, Hof, Vorplatz, die Garage zu öffnen und heißen uns bei sich herzlich willkommen. Darüber bin ich sehr froh und sage schon jetzt ganz lieben Dank. So laden wir auch in diesem Jahr wieder zum Mitmachen und Dabeisein herzlich ein. Wie immer weist uns ein gelber Stern mit dem Datum des jeweiligen Tages den Weg zu den Gastgebenden. Wir beginnen jeweils um 19.00 Uhr. **Damit sich die Kindergartenkinder auch mitbeteiligen können, treffen wir uns am 9. und am 15. Dezember schon um 18.00 Uhr in den jeweiligen Kitas.**

Eine Anmeldung zu den Abenden ist nicht erforderlich. Nach jetzigem Stand sind Mund- und Nasenschutz sowie ein Abstand von 1,5 Meter nötig. Ob wir im Anschluss noch Gebäck und/oder ein Getränk anbieten können, entscheiden wir kurzfristig. Dazu bitten wir, dass jeder seine eigene Tasse mitbringt. Auch dafür lieben Dank. Wenn auch vieles von dem geprägt ist, was nicht geht, so kann der lebendige Adventskalender vielleicht doch etwas sein, was möglich ist und was uns allen – und vor allem unserer Seele – gut tut.

Gastgeber/innen und Termine Lebendiger Adventskalender Geistenbeck

1. Dezember	Marktplatz – Sparkasse, Steinsstraße
2. Dezember	Geistenbecker Feld 58
3. Dezember	Schroffstraße 63
4. Dezember	Taunusstraße 147
7. Dezember	Odenwaldstraße 5
8. Dezember	Kirchplatz Heilig Geist
9. Dezember - 18.00 Uhr	Kindergarten Heilig Geist, Stapperweg 333
10. Dezember	Gotzweg 234
11. Dezember	Odenwaldstraße 16
14. Dezember	Schroffstraße 7
15. Dezember	Ev. Kirchengemeinde, Geistenbecker Feld 3
16. Dezember	Kirchplatz Heilig Geist
17. Dezember	Gotzweg 89
18. Dezember	Kirchplatz Heilig Geist
21. Dezember	Gotzweg 216
22. Dezember	Gotzweg 159
23. Dezember	Reststrauch 46

Ich freue mich auf Sie und euch. Herzliche Grüße Rita Weber, Gemeindereferentin

Leider hat die evangelische Kirche in Odenkirchen aus Vorsichtsgründen für dieses Jahr ihre Teilnahme abgesagt. Daher sind in der Abfolge in Odenkirchen einige Lücken entstanden. Schade! Aber vielleicht erinnert uns das ja auch ein bisschen daran, dass wir als Kirchen doch irgendwie miteinander verbunden sind und dass etwas fehlt, wenn jemand nicht dabei ist.

Gastgeber/innen und Termine Lebendiger Adventskalender Odenkirchen

1. Dezember	Offene Kirche St. Michael
2. Dezember	Laurentiuskirche / Kirchenchor
3. Dezember	St. Michael / Coro Michaelis
4. Dezember	Johannes-Giesen-Haus
	Messdiener und die Gruppe „Fluchtpunkt“
7. Dezember	Güdderather Kreuz
9. Dezember	Kapelle Wetschewell
10. Dezember	Katrin Floss / Wolfgang Habrich, Roggenweg 18
14. Dezember	Kath. Friedhof Wiedemannstraße
15. Dezember - 18.00 Uhr	Marita Lersch / Ursula Kutsch
	Kita Kelzenberger Weg
17. Dezember	Laurentiuskarree
18. Dezember	Familie Reichardt, Kelzenberger Weg 43
21. Dezember	St. Michael / Pfadfinder – Friedenslicht
23. Dezember	Familie Dierichs, Kelzenberger Weg 32

Alle sind eingeladen – machen wir das Beste draus. Volker Reichardt



Gottesdienste an den Weihnachtsfeiertagen

Heiligabend

In diesem Jahr ist alles anders. Daher werden wir Heiligabend neben Gottesdiensten mit verschiedenen Schwerpunkten an den beiden Kirchorten auch digitale Varianten anbieten. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den folgenden Beschreibungen zu den jeweiligen Gottesdiensten.

Anmeldeverfahren

Eine Anmeldung zu allen Gottesdiensten an Heiligabend ist unbedingt erforderlich, da weiterhin nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung steht. Informationen zum genauen Anmeldeverfahren erhalten Sie ab Dezember auf unserer Homepage www.evkiod.de und telefonisch im Gemeindeamt unter 021 66/9 11 20.

Ev. Kirche Odenkirchen

15.30 Uhr Christvesper

in der Ev. Kirche Odenkirchen mit Pfarrerin Angelika Raff

Wir feiern einen klassischen Gottesdienst mit Predigt und traditionellen Weihnachtsmelodien. Musikalisch begleitet wird dieser Gottesdienst von dem Gospelchor „Rainbow-Singers“.

17.30 Uhr Christvesper

in der Ev. Kirche Odenkirchen mit Pfarrerin Angelika Raff

Wir feiern einen klassischen Gottesdienst mit Predigt und traditionellen Weihnachtsmelodien. Musikalisch begleitet wird dieser Gottesdienst von Wladimir Raskin (Trompete), Notker Domberger (Orgel), Gabriele Jahn (Gesang) und Claudia Henseling (Orgel).

Ev. Gemeindezentrum Geistenbeck

14.00 Uhr Familiengottesdienst

im Garten des Ev. Gemeindezentrums Geistenbeck mit Pfarrer Thomas Tillmann

15.30 Uhr Familiengottesdienst

im Garten des Ev. Gemeindezentrums Geistenbeck mit Pfarrer Thomas Tillman

17.00 Uhr Familiengottesdienst

im Garten des Ev. Gemeindezentrums Geistenbeck mit Pfarrer Thomas Tillman

Neben einer „lebendigen Krippe“, die uns in die Geschichte von Jesu Geburt hinein-
nimmt, singen und hören wir traditionelle Weihnachtslieder.

Online-Gottesdienste

Zu Heiligabend stellen wir außerdem zwei digitale Angebote aus unserer Ev. Kirche Odenkirchen zur Verfügung. Unsere Pfarrerinnen und Pfarrer gestalten einen klassischen **Online-Gottesdienst** mit vielen musikalischen Gästen.

Auch das Gesangsensemble „Cantato“ unter der Leitung von Claudia Henseling möchte mit Ihnen den Heiligen Abend feiern. In einer **musikalischen Online-Andacht** machen wir uns mit internationalem Liedgut und anregenden Texten auf die Suche nach der Bedeutung von Weihnachten: Jesus Christus, neue Hoffnung für die Welt

Beide Formate finden Sie ab dem 24. Dezember auf unserer Homepage www.evkiode.de.

Erster Weihnachtstag

11.15 Uhr Weihnachtsgottesdienst

im Ev. Gemeindezentrum Geistenbeck mit Pfarrerin Anna Lina Becker
Wir feiern einen besinnlichen Gottesdienst.

Zweiter Weihnachtstag

10.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst

in der Ev. Kirche Odenkirchen mit Prädikantin Gabi Baaken
Feierlicher Gottesdienst mit dem Flötenkreis „Flautato“.





Brich dem
Hungrigen dein
Brot, und die
im Elend ohne
Obdach sind,
führe ins Haus!
Wenn du einen
nackt siehst,
so kleide ihn,
und entzieh dich
nicht deinem
Fleisch und Blut!

Jesaja 58,7

DAS ZUSÄTZLICHE GEDECK

Ein Platz ist für Jesus! In einigen Familien gibt es diese Tradition. In Polen beispielsweise ist sie ein fester Bestandteil des Weihnachtssessens: Auf dem festlich gedeckten Tisch steht ein zusätzliches Gedeck. Dieser Brauch erinnert an die Weihnachtsgeschichte, als Maria und Josef in Bethlehem keine Herberge fanden. Der Platz für Jesus am Esstisch drückt aus: Er ist präsent und mitten unter uns. An Weihnachten feiern wir sein Kommen in die Welt.

Das zusätzliche Gedeck hat noch eine Funktion – es steht für einen unerwarteten Gast bereit. Das kann ein verspätetes Familienmitglied sein, ein Freund oder Nachbar, der allein ist. Vielleicht aber auch ein Reisender oder Fremder. „Ist ein Gast im Haus, so ist Gott im Haus“, lautet ein altes polnisches

Sprichwort. Das hohe Gebot der Gastfreundschaft war schon in biblischen Zeiten eine gesellschaftliche Verpflichtung. Mit seiner Einhaltung steht Gottes Segen in Verbindung. Damit waren insbesondere die Versorgung und die Beherbergung von Reisenden gemeint.

Die Fürsorge, besonders für Schwache und Bedürftige, bezieht Jesus im Matthäusevangelium auf sich selbst: „Ich bin hungrig gewesen und ihr habt mir zu essen gegeben. Ich bin durstig gewesen und ihr habt mir zu trinken gegeben. Ich bin ein Fremder gewesen und ihr habt mich aufgenommen.“ Auf die Nachfrage, wann das gewesen sein soll, antwortet Jesus: „Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.“

DETLEF SCHNEIDER

Datum	Odenkirchen 10.00 Uhr	Geistenbeck 11.15 Uhr
06. Dezember 2. Advent	A. Raff	A. Raff / T
13. Dezember 3. Advent	Superintendent D. Denker Einführungsgottesdienst von A. L. Becker	←
20. Dezember 4. Advent	T. Tillman / T	←
24. Dezember Heiligabend	→	14.00 Uhr T. Tillman
24. Dezember Heiligabend	15.30 Uhr A. Raff	15.30 Uhr T. Tillman
24. Dezember Heiligabend	17.30 Uhr A. Raff	17.00 Uhr T. Tillman
25. Dezember 1. Weihnachtstag	→	A. L. Becker
26. Dezember 2. Weihnachtstag	G. Baaken	←
27. Dezember 1. Sonntag nach dem Christfest	→	A. Raff
31. Dezember Altjahrsabend	18.00 Uhr T. Tillman	16.30 Uhr T. Tillman
01. Januar Neujahr	11.00 Uhr G. Jahn	←
03. Januar 2. Sonntag nach dem Christfest	A. L. Becker	A. L. Becker
10. Januar 1. Sonntag nach Epiphanias	A. Raff	A. Raff
17. Januar 2. Sonntag nach Epiphanias	T. Tillman	T. Tillman / T
24. Januar 3. Sonntag nach Epiphanias	G. Baaken	G. Baaken
31. Januar Letzter Sonntag n. Epiphanias	A. Raff / T	A. Raff
07. Februar Sexagesimae	J. Brose	J. Brose
14. . Februar Estomihi	T. Tillman	T. Tillman / T
21. Februar Invocavit	A. Raff	A. Raff
28. Februar Reminiscere	A. L. Becker / T	A. L. Becker

T = Taufmöglichkeit

Weihnachten 2020

**Ökumenisches Festgeläut um 19.30 Uhr
von Heiligabend bis zum Sonntag
in allen christlichen Kirchen**



Wir laden Sie ein, zu Hause ein Licht in Ihr Fenster zu stellen.

Wie ein Licht im Fenster

Wie ein Licht im Fenster möchte ich sein,
mit hellen Strahlen in der Dunkelheit leuchten.

Wie ein Licht im Fenster möchte ich
meine Wärme und Energie verschenken
an Menschen, die frieren
an Menschen, die leiden
an Menschen, die Liebe entbehren.

Wie ein Licht im Fenster möchte ich sein,
um zu brennen für das Schöne,
Wahre und Gute als Zeichen
der Hoffnung und des Vertrauens
gegen alle Schwierigkeiten und Ängste.

Wie ein Licht im Fenster möchte ich sein,
andere anstecken und begeistern
damit die Welt hell und heil wird.
Ich will Hoffnung geben und glauben
an das Licht der Welt.



Und der Engel sprach zu ihnen: „Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird, denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids.“

Lukas 2,11f

Segen sei mit dir,
der Segen strahlenden Lichtes,
Licht um dich her und innen in deinem Herzen.
Das Licht der Heiligen Nacht leuchte in dir.
Aus deinen Augen strahle gesegnetes Licht für alle,
denen du auf deinem Weg begegnest.

Wir wünschen Ihnen, dass die Botschaft von Weihnachten immer mehr in Ihrem Herzen aufleuchte und Sie Ihr Leben von Gott gehalten und begleitet wissen.

Auch auf Abstand einander nah
wünschen wir Ihnen **ein gesegnetes Weihnachtsfest.**

Ihre **evangelischen** und **katholischen Kirchengemeinden** in
Odenkirchen, Geistenbeck, Wickrath, Wickrathberg,
Wanlo und Wickrathhahn

■ Kreise und Gruppen

Ev. Altenheim Odenkirchen **Schmidt-Bleibtreu-Straße 15-25**

Gottesdienste

mittwochs 15.00 Uhr

immer mit Abendmahl

04.12. Freitag

Pfarrerin Angelika Raff

06.01. Pfarrer Thomas Tillman

03.02. Pfarrerin Angelika Raff

Begegnungsnachmittag

dienstags 14.30 – 16.30 Uhr

Städtisches Altenheim **Am Pixbusch** **Manderscheider Straße 18**

Gottesdienste

donnerstags 16.00 Uhr

in der Regel mit Abendmahl

Aufgrund der streng einzuhaltenden Abstandsregeln finden zurzeit keine Gottesdienste statt.

Ev. Gemeindehaus **Odenkirchen Pastorsgasse 11**

Treibund

1. Donnerstag im Monat 15.00 – 16.00 Uhr

Kontakt:

Hannelore Krüger

Telefon 021 61/2 17 81

Montagskreis

1. Montag im Monat **NEU: 15.00 Uhr**

Kontakt:

Elisabeth Lübke

Telefon 021 66/12 05 92

07.12. Wir feiern unsere Weihnachtsfeier

07.01. Wir beginnen das neue Jahr

mit Gedanken zur Jahreslosung

01.02. Wir trainieren nicht nur unsere

„grauen Zellen“ mit neuen Rätseln
und Spielen

Frauenkreis

Ab 2020 finden die Treffen nur noch einmal
im Monat statt – mittwochs 15.00 Uhr

Kontakt:

Barbara Müller,

Telefon 021 66/1 80 94

02.12. Weihnachtsfeier

20.01. Pfarrerin Angelika Raff stellt die
Jahreslosung vor

17.02. Was bringt uns das neue Jahr

Frauentreff 13

Momentan nur einmal im Monat –
mittwochs 18.00 Uhr

Kontakt:

Ursula Busse, Telefon 021 66/60 39 61

Martha Peters, Telefon 021 66/60 42 12

09.12. Weihnachtsfeier

06.01. Besinnlich-fröhlicher Jahresbeginn

20.01. Südafrika

03.02. Das Programm wird in der Gruppe
besprochen

17.02. Märchenabend

Offener Abend für alle Frauen

2. Donnerstag im Monat

15.30 – 17.00 Uhr

Kontakt: Karin Meier

Telefon 021 66/21 64 93

10.12. Adventfeier

14.01. Thema wird noch bekannt
gegeben

11.02. Thema wird noch bekannt
gegeben

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Motorrad- fahrer/innen MG (ACM)

1. Montag im Monat 20.00 Uhr

Kontakt: Bernhard Krinke-Heidenfels,

Telefon **NEU** 021 66/9 70 26 73

bkheidenfels@t-online.de

7. Dezember

4. Januar (internes Treffen)

2. Februar

Besucher/innen sind jederzeit willkommen!

Ev. Gemeindezentrum Geistenbeck Geistenbecker Feld 3

Abendandachten

Kontakt: Pfarrer Thomas Tillman

Telefon 01 60/97 70 45 06

Liebe Gemeindemitglieder,
wir arbeiten zurzeit an der Neugestaltung
der Abendandacht, damit Sie wieder
regelmäßig abends den Tag ausklingen
lassen und die Gelegenheit wahrnehmen
können, zur Ruhe zu kommen.
Nähere Informationen im nächsten Ge-
meindebrief

Mütterkreis Geistenbeck-Hockstein

Einmal im Monat mittwochs, 15.00 Uhr

Kontakt: Sigrid Henningsen

Telefon 021 66/5 46 01

16. Dezember · 13. Januar · 10. Februar

Auf Programmgestaltung müssen
wir leider noch verzichten.

Besuchsdienstkreis Geistenbeck

Kontakt: Ute Zepter

Ev. Gemeindezentrum Geistenbeck

Telefon 021 66/18 87 55

Bläserensemble der Ev. Kirche Odenkirchen

mittwochs 20.00 – 21.30 Uhr

Leitung: Josef Laireiter

Telefon 021 64/4 04 93 43



■ Angebote

Besuchsdienstkreis Mülfort/Odenkirchen

Kontakt:

Pfarrerin Angelika Raff,

Telefon 021 66/1 25 22 20

Der Besuchsdienstkreis trifft sich nach
Vereinbarung.

Ökumenische Seniorentagesstätte Zur Burgmühle 33 c

montags bis freitags 12.00 – 18.00 Uhr

Jeden Freitag

Bingo-Nachmittag 14.00 Uhr

montags und dienstags

Unterhaltungsgruppen (Klönen)

Gedächtnistraining – jeden 1. Dienstag im
Monat 15.30 Uhr

Stuhlgymnastik

keine festen Termine

Wellness in der STO – Massagesessel –
plus Tageslichtlampe

Informationen zu den Veranstaltungen:
Telefon 021 66/60 47 92

**Für alle Angebote gilt eine telefonische
Vor Anmeldung!**

Ev. Gemeindehaus Odenkirchen Pastorsgasse 11

Kirchenmusik

Leitung: Claudia Henseling,

Telefon 021 66/60 53 89

**Herzliche Einladung
an alle Interessierten!**

Kinderchor

Kinder ab 5 Jahre

dienstags 15.00 – 15.45 Uhr

(nicht in den Schulferien)

Kirchenchor

dienstags 19.30 Uhr

Rainbow-Singers (Gospel)

donnerstags 19.30 Uhr

www.rainbowsingers-mg.de

Flötenkreise freitags

Altflöten 16.30 Uhr

Flautato 17.30 Uhr

Zurzeit können weder der Vorstand noch die Mitarbeiterinnen der Ökumenischen Seniorentagesstätte Odenkirchen noch die Kirchenmusikerin Claudia Henseling vorausschauen, ob die auf dieser Seite aufgeführten Programmpunkte in den nächsten Monaten stattfinden können. Ihnen liegt die Sicherheit aller Seniorinnen und Senioren sowie aller Mitwirkenden der Kirchenmusik sehr am Herzen. Für die Zukunft hoffen sie auf ein „coronafreies Miteinander“. Deshalb schauen Sie bitte auf unsere Homepage, in unsere Schaukästen oder informieren Sie sich in unserem Gemeindeamt welche Angebote stattfinden können. Adressen und Telefonnummern finden Sie auf der vorletzten Seite des Gemeindebriefes.

Liebe Gemeindemitglieder,

aus gegebenem Anlass kann das „Offene Singen“ in diesem Jahr leider nicht stattfinden. Deshalb biete ich Ihnen im Advent an, nach jedem Gottesdienst draußen – falls die Witterung es zulässt – bekannte Advents- und Weihnachtslieder, auch volkstümliche, gemeinsam zu singen.

Ich wünsche Ihnen, trotz aller Einschränkungen, eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit. Ihre Claudia Henseling

„Troika“ - Konzert mit Maskenpflicht

Am 7. Februar um 17.00 Uhr präsentiert das Ensemble „Troika“ ein Konzert „Die schönsten Saiten Russlands“ in unserer Ev. Kirche Odenkirchen. Sie sind ein ausdrucksstarkes musikalisches Team, seit vielen Jahren unzertrennlich. 1997 gründeten vier Musiker des bekannten Wolga-Virtuosens-Orchesters dieses Ensemble. Das Repertoire umfasst Werke der Volksmusik, der Klassik und Romantik bis zur Moderne. Mittlerweile hat sich das Ensemble Troika einen Namen „erspielt“, der weit über regionale Grenzen hinausreicht. Als geschätzter Gast bei Festivals und prominenten Konzertreihen hat sich sein Ruf gefestigt, der zu Einladungen in viele europäische Länder führte. Konzerte in Linz, Zürich, Bern, Antwerpen und Luxemburg, um nur einige zu nennen, wurden vom Publikum und der Kritik begeistert aufgenommen. Aber auch Konzerte in Schweden, Italien oder Sibirien erscheinen auf den Tourneepänen des Quartetts. Veranstalter vieler Städte buchen „ihr“ Ensemble Troika immer wieder und so sind vielerorts Traditionen gewachsen, die liebevoll gepflegt werden. Gerne musiziert das Ensemble Troika auch in erweiterten Formationen, mit Sängern oder Chören.

Goethes berühmte Worte über das Quartettspielen: „Man hört vier vernünftige Leute sich untereinander unterhalten“, bedeuten für das Ensemble Troika, dieses „Gespräch“ so anregend wie möglich zu gestalten. Zuhörer*innen, aber auch Kritiker*innen nennen immer wieder folgende Merkmale, die ein Konzert mit dem Ensemble Troika zu einem Erlebnis werden lassen: Klangsönheit, intensive Gestaltung, stilistische Sorgfalt und hohes technisches Niveau.

Sie präzisieren Sounds und Spieltechniken und entwickeln ihren besonderen Ton voller Farbenreichtum und klangvoller Atmosphäre. Ob klassisch konzertant oder voller Improvisationsfreude, ihr Auftritt ist immer eine außergewöhnliche Performance. Im Konzert hören Sie russische Musik aus verschiedenen Epochen sowie natürlich fetzige und urige volkstümliche Titel.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ensemble Troika

Es gibt keine Abendkasse. Die Karten kosten 15 Euro und sind neben dem Musikstudio Notabene in Wickrath auch bei Schreibwaren Kelz in Odenkirchen oder bei Claudia Henseling zu erhalten. Für Kinder und Rentner kosten die Karten 12 Euro. Bei Erwerb der Karten soll der Name und eine Telefonnummer hinterlegt werden, damit alle bei Ausfall des Konzertes, rechtzeitig benachrichtigt werden können und sich nicht umsonst auf den Weg machen.

Claudia Henseling

„Miteinander – Füreinander“

In unserem Netzwerk treffen sich Menschen der Altersgruppe 55+, um ihre Freizeit miteinander zu gestalten. In den über 20 bestehenden Gruppen, wie zum Beispiel Wandern, Basteln oder auch Computerkurse, haben Sie die Möglichkeit, Ihre Interessen zu verfolgen und zugleich neue Menschen kennenzulernen.

Möchten Sie sich über bestehende Gruppen informieren oder haben Sie eine Idee für eine neue Gruppe? Dann sind Sie herzlich zu unserem nächsten offenen Netzwerktreffen im Ev. Gemeindehaus Odenkirchen eingeladen.

Freitag, 15. Januar um 9.30 Uhr

Montag, 8. Februar um 18.30 Uhr

Haben Sie Fragen oder möchten Sie sich zu einem Netzwerktreffen anmelden? Dann schreiben Sie mir gerne per Mail an claudia.wilms@ekir.de oder rufen mich unter der Nummer 01 74/394 2034 an.

Aufgrund der Corona-Krise ist es möglich, dass die Termine für die Netzwerktreffen und die einzelnen Gruppen in Odenkirchen und Geistenbeck ausfallen müssen. Bitte beachten Sie hierzu die Informationen in den Schaukästen und auf unserer Homepage.

Claudia Wilms

In Geistenbeck geänderte Uhrzeiten

Ärgern Sie sich manchmal, dass Ihnen eine geeignete Person zum Spielen fehlt? Oder ist Ihr Partner oder Ihre Partnerin zu selten bereit sich zu „opfern“? Dann sind Sie bei dem Spielteam des Netzwerkes 55+ in Geistenbeck richtig. Sie treffen sich **donnerstags von 14.30 bis 16.30 Uhr** im Ev. Gemeindezentrum Geistenbeck, Geistenbecker Feld 3.

Alle sind herzlich willkommen. Neben Rummikub, Skat oder Schach sind auch neue Spielideen gefragt und können gerne verwirklicht werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Spielteam aus Geistenbeck

Netzwerken unter Corona-Bedingungen

Nur wenige Tage vor dem kompletten Lockdown im März hatten wir unser letztes Netzwerktreffen in gewohnter Form. Wir hatten uns zu einem gemeinsamen Frühstück zusammengefunden und merkten bereits zu diesem Zeitpunkt, dass Vieles anders war. Wir begrüßten uns nicht in gewohnter Form und blieben auf Abstand. Jedoch tat dies der guten Laune der Netzwerkerinnen und Netzwerker, die sich immer auf das Netzwerktreffen mit Frühstück freuen, keinen Abbruch.

Am Montag, nach diesem letzten Netzwerkfrühstück wurden alle sozialen Kontakte eingeschränkt und somit das Netzwerk 55+ auf Eis gelegt. Zumindest war es nicht möglich sich persönlich zu sehen. An dieser Stelle möchte ich allen Hutträgerinnen und Hutträgern danken, die ihre Netzwerkerinnen und Netzwerker nicht aus den Augen verloren und regelmäßig telefonischen oder digitalen Kontakt gehalten haben. Auch mir wurde in vielen Telefongesprächen noch einmal deutlich wie wichtig das Netzwerk 55+ für viele Menschen geworden ist. Viele Netzwerkerinnen und Netzwerker mit denen ich gespro-

chen habe vermisst die verschiedenen Aktivitäten, aber ihnen fehlte vor allem der persönliche Austausch mit anderen.

Doch nicht nur das Netzwerk mit seinen einzelnen Gruppen und regelmäßigen Netzwerktreffen waren für die meisten Tabu, sondern auch das Einkaufen von Lebensmitteln sollte von vielen vermieden werden. Daher hatten wir eine Hilfsaktion ins Leben gerufen, bei der sich sowohl Menschen melden konnten, die Hilfe in Anspruch nehmen wollten, als auch solche, die ihre Hilfe anboten. Ich möchte mich bei allen Menschen bedanken, die ohne zu zögern ihre Hilfe angeboten haben und selber Ideen entwickelt haben, was sie an Hilfsleistungen anbieten können.

Als der Lockdown beendet war, spürte man die Unsicherheit bei einigen Netzwerkerinnen und Netzwerkern. Einige Gruppen warteten lange, bis sie sich das erste Mal wieder trafen. Andere mussten an andere Orte ausweichen, da die Abstandsregeln nicht eingehalten werden konnten. Wieder andere Gruppen wurden verkleinert, damit ein Treffen überhaupt möglich war. Auch zu unserem Netzwerktreffen konnten wir uns erst im September wieder zusammenfinden. An unserem „Netzwerk mal anders“, bei dem wir alternativ zu einem Frühstück im Ev. Gemeindehaus Odenkirchen, im Beller Park spazieren gegangen waren, nahmen viele Netzwerkerinnen und ein Netzwerker teil. Mit dieser hohen Teilnehmerzahl hätten wir nicht gerechnet. Umso glücklicher waren wir, viele bekannte, aber auch neue Gesichter zu sehen. Es wurde deutlich, dass die Sehnsucht nach persönlichen Gesprächen sehr groß war. So sagte mir eine Netzwerkerin, dass sie uns alle vermisst hat. Und ich weiß, dass es den meisten so ging. Auch ich habe das Beisammensein und den persönlichen Austausch vermisst. Wir hoffen alle, dass die nächsten geplanten Netzwerktreffen wie gewohnt stattfinden können und wir uns alle gesund wiedersehen.

Claudia Wilms



Bibelgespräche für Neugierige

Alle, die ihre Gedanken zur Bibel gerne mit anderen austauschen möchten, laden wir herzlich zu „Bibelgespräche für Neugierige“ ein. Ab Januar 2021 werden wir uns einmal im Monat im Ev. Gemeindehaus Odenkirchen treffen. Wir freuen uns auf Sie.

Interessierte können sich gerne unter den angegebenen Telefonnummern melden: Monika Müller 021 66/68 04 87 u. Friederike Schopen 021 66/61 91 44. Friederike Schopen



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Rätsel: Welcher Stern ist wirklich einmalig?

Dein Wunderstern

Verblüffe deine Freunde! Knicke sechs Streichhölzer in der Mitte (nicht brechen!). Lege sie auf einem Teller zu einem Stern zusammen. Tröpfele etwas Wasser auf die Hölzchen und stülpe eine Tasse darüber. Wenn du nach zehn Sekunden die Tasse aufhebst, hat sich der Stern geöffnet.

Weihnachts-Lolli

Schmilz 200 Gramm dunkle Schoko-Kuvertüre mit 20 Gramm Kokosfett im Wasserbad. Rühre etwas Zimt und Orangenaroma unter. Gib die flüssige Masse in einen Spritzbeutel und drücke Kleckse auf ein Backpapier. Lege Holzstiele auf und drücke noch etwas Schokomasse darauf. Verziere die Lollis mit essbarer Deko, solange sie weich sind. Dann lass sie 1 Stunde im Kühlschrank fest werden.



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.halle-benjamin.de

Lösung: der zweite Stern von rechts oben



Kindertagesstätten

**Ev. Bewegungskindergarten
Geistenbeck**

Im Ev. Gemeindezentrum Geistenbeck

Unter Vorbehalt
Donnerstag, 18.12.

**Nur mit den Kita-Kindern und
den Mitarbeitenden**

Die Familiengottesdienste im Advent
der **Ev. Kindertagesstätte Odenkirchen**
und des **Ev. Familienzentrums Mülfort**
werden aufgrund der Corona-Pandemie
in diesem Jahr ausschließlich als
Gottesdienste innerhalb der
Tageseinrichtungen gefeiert.

Wir hoffen, dass die Gemeinde im
kommenden Jahr wieder gemeinsam
mit unseren Kindertagesstätten
Gottesdienste feiern kann.

KIRCHE MIT KINDERN



30. Januar
20. Februar

Nähere Informationen auf Seite 31

Ökumenischer Schulgottesdienst

Die geplanten Schulgottesdienste sind
erst mal alle abgesagt bzw. werden nach
Möglichkeit zu einem späteren Zeitpunkt
nachgeholt.



nur während
der Schulzeit

KINDER- UND JUGENDGOTTESDIENST

**Odenkirchen und Mülfort
zusammen in Odenkirchen**

im Ev. Gemeindehaus Odenkirchen
Finden zur Zeit nicht statt.



Angebote im Ev. Jugendzentrum

Pastorsgasse 9 a

Telefon 021 66/1 33 74 31

Offener Treff

Montag – Donnerstag 13.30 – 18.00 Uhr

Billard, Kicker, Musik hören, Turniere, Playstation und vieles mehr

Kreativ-Treff

Mittwoch ab 15.00 Uhr

Basteln mit Holz, Papier und mehr

Just 4 Teens

für Jugendliche ab 12 Jahren

einmal im Monat freitags 17.00 – 19.00 Uhr

weitere Infos im Ev. Jugendzentrum

Angebote im Ev. Gemeindezentrum Geistenbeck

Geistenbecker Feld 3

Kindertreff für Grundschüler

Donnerstag 16.15 – 17.30 Uhr

Ferienspaß in Odenkirchen

Da in diesem Jahr alles etwas anders war als sonst, waren wir umso glücklicher, dass wir die Herbstaktion fast wie gewohnt durchführen konnten.

In der ersten Woche der Herbstferien haben sich 15 Kinder im Ev. Gemeindehaus Odenkirchen für den Ferienspaß in Odenkirchen eingefunden. Wir hatten viel Spaß beim Basteln und Spielen. Es wurden schöne Dekorationen für die Wohnung und zum Spielen gebastelt. Dabei entstanden unter anderem tolle Stiftehalter für den Schreibtisch und individuelle Tischsets für den Esstisch. In den Pausen spielten die Kinder Gesellschaftsspiele, malten oder tobten sich im Gemeinschaftsaal aus.

Die Woche gipfelte in einer Abschlussparty, bei der die Kinder an unterschiedlichen Spielstationen ihr Können unter Beweis stellen konnten.

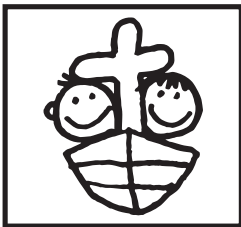
Ein großer Dank gilt den Betreuern, welche die Kinder mit viel Geduld und Spaß unterstützt haben. Auch den teilnehmenden Kindern möchten wir dafür danken, dass sie



sich vorbildlich an die vorgegebenen Hygienemaßnahmen gehalten und uns wieder eine wunderschöne Zeit bereitet haben. Wir freuen uns schon sehr auf den nächsten Ferienspaß in Odenkirchen im kommenden Jahr.

Claudia Wilms

Basteln, spannende Geschichten hören, spielen ...



**KIRCHE MIT
KINDERN**

**Einladung an alle Kinder
im Vorschul- und Grundschulalter**

**Samstag, 30. Januar und 20. Februar
jeweils 14.00 – 17.00 Uhr**

im Gemeindehaus Pastorsgasse 11

Fragen? Gabi Baaken Telefon 021 66/1 33 74 31
Angelika Raff Telefon 021 66/1 25 22 20

Christlicher Verein

CVJM Odenkirchen e. V.

Ev. Jugendzentrum

Pastorsgasse 9 a



Junger Menschen

Telefon: 0 21 66 / 1 30 94 74

www.cvjm-odenkirchen.de

info@cvjm-odenkirchen.de

Programmübersicht der Gruppen: Dezember • Januar • Februar

Aktionstage (ab 7 Jahre) freitags

– 14-tägig im Monat –

16.00 – 17.30 Uhr Gruppenprogramm

Leitung: **Christiane Kählert und Team**

04.12.2020

08.01.2021

05.02.2021

18.12.2020

22.01.2021

19.02.2021

**Auf Wunsch werden im Gemeindebrief die Termine der Gruppenstunden veröffentlicht.
Das Programm, welches durchgeführt wird, wird mit den Teilnehmenden abgestimmt.**

Danke für Ihr Verständnis.

Bei Fragen oder Wünsche etc. einfach eine Mail an info@cvjm-odenkirchen.de senden.

Noch besser, an einen der oben genannten Termine ins Jugendzentrum kommen.

Erwachsenenkreis (ab 18 Jahre) donnerstags ab 20.00 Uhr

Leitung: **Stefan Lübke, Gerd Wilhelm**

03.12. Das war 2020!

07.01. geschlossen

04.02. Wünsche für 2021

10.12. Käseessen???

14.01. Herzlich
Willkommen 2021

11.02. Quiz mit Gerd

17.12. Kegeln anstatt
am 24.12.

21.01. Kegeln

18.02. Kegeln

28.01. Offen

25.02. Bibelarbeit

*Ob das Käseessen 2020 stattfindet bzw. stattfinden kann, wird kurzfristig entschieden!

Wenn es durchgeführt wird, ist der Beginn auf 19.00 Uhr vorverlegt.

Sonstige Veranstaltungen

Mitarbeiterkreis und Vorstandssitzung ab 19.30 Uhr

Donnerstags im Rahmen des Erwachsenenkreises

150 Jahre CVJM Odenkirchen e.V.

• 1863 – 2013 •

Sportangebote im CVJM

Tischtennis-Training für Jung und Alt

mittwochs 19.30 – 22.00 Uhr · Turnhalle Frankfurter Straße

Leitung: **Andreas Glitt** (Telefon 021 61/46 07 48)

Unser Trainingsabend wird von Jugendlichen ab 15 Jahren und auch von Erwachsenen besucht. Bei uns trainieren die Spieler aller Leistungsklassen gemeinsam. Neben den „Profis“ sind also auch Anfänger oder Hobbyspieler bei uns herzlich willkommen!

EK-Sport

Männer ab 18 Jahren

montags 18.00 – 20.00 Uhr · Alte Turnhalle Dohler Straße

Leitung: **Ulrich Smits** (Telefon 021 66/55 12 03)

Informationen aus dem CVJM

Jahreshauptversammlung (JHV) am 31. Oktober 2020

Aufgrund der Pandemie musste die JHV mehrfach verlegt werden. Unter anderem stand der Punkt Wahlen an. Die vakante Position des zweiten Vorsitzenden, als auch die des Schriftführers (reguläres Ende der Amtszeit) mussten neu besetzt werden.

Über die Neubesetzung des Vorstands, als auch über die weiteren Ergebnisse der JHV werden wir im Internet und im Gemeindebrief zeitnah berichten.

Den Vorstand erreichen Sie per Mail unter: vorstand@cvjm-odenkirchen.de

In eigener Sache

Danke ...

... sagen wir allen Mitarbeiter/innen für die tolle Zusammenarbeit im schwierigen Jahr 2020. Wir freuen uns auch 2021 auf Euren Einsatz.

Der Vorstand

2. Pfarrbezirk

Pfarrerinnen Angelika Raff
Mülgaustraße 222
Telefon 1 25 22 20 · Fax 1 45 23 20
angelika.raff@ekir.de

3. Pfarrbezirk

Pfarrer Thomas Tillman
Geistenbecker Feld 1
Telefon 01 60 / 97 70 45 06
thomas.tillman@ekir.de

4. Pfarrstelle (Berufskolleg)

Pfarrer Joachim Brose
Telefon und Fax 68 07 48

5. Pfarrstelle (Berufskolleg)

Pfarrerinnen Anna Lina Becker
41065 Mönchengladbach
Telefon 0 21 61 / 3 04 19 08
anna_lina.becker@ekir.de

Gemeinsame Krankenhauspfarrstelle

Rheydt/Odenkirchen
Pfarrer Peter Brischke · Telefon 13 81 34

Ev. Gemeindeamt Odenkirchen

Pastorsgasse 13
Telefon 91 12-0 · Fax 91 12-19
kgodenkirchen@ekir.de
www.evkioid.de **www.ekimg.de**
Mo, Di, Do und Fr 8.30-11.30 Uhr

Ev. Gemeindehaus Odenkirchen

Pastorsgasse 11 · Telefon 68 02 03

Ev. Gemeindezentrum Geistenbeck

Geistenbecker Feld 3 · Telefon 18 87 55

Kirchenmusik

Claudia Henseling · Telefon 60 53 89
claudia.henseling@arcor.de

Ev. Jugend Odenkirchen

Gabi Baaken / Claudia Wilms
Ev. Jugendzentrum, Pastorsgasse 9a
Post: Pastorsgasse 13 · Telefon 1 33 74 31
ev.jugend.odenkirchen@ekir.de

Ev. Kindertagesstätte Odenkirchen

Pastorsgasse 5 · Telefon 68 02 53

Ev. Familienzentrum Mülfort

Mülgaustraße 220a · Telefon 9 74 24 90
www.ev-familienzentrum-muelfort.de

Ev. Bewegungskindergarten Geistenbeck

Geistenbecker Feld 5 · Telefon 1 55 10
kita.geistenbeck@evkioid.de

Ök. Seniorentagesstätte Odenkirchen

Zur Burgmühle 33c · Telefon 60 47 92
Öffnungszeiten: Mo-Fr 12-18 Uhr

Netzwerk 55+

Claudia Wilms
Telefon 01 74 / 3 94 20 34 ab 12.00 Uhr
info@odenkirchen55plus.de

Ev. Altenheim Odenkirchen

Schmidt-Bleibtreu-Straße 15-25
Telefon 96 49 90 Fax 96 499 70
www.ev-altenheim-odenkirchen.de

Ev. Friedhof Odenkirchen

Kirchhofstraße 42
Bürozeiten: montags 14.00-16.30 Uhr
Ansonsten telefonisch erreichbar
Telefon 68 02 77 · Fax 99 78 36
friedhof.odenkirchen@ekir.de
Verwaltungsangelegenheiten
Gabriele Moosmeier · Tel. 0 21 66 / 61 59 53

Telefonseelsorge 0 800 / 1 11 01 11

Pflegedienst in unserer Gemeinde

(häusliche Alten- u. Krankenpflege)
Diakoniezentrum Rheydt gGmbH
Pestalozzistraße 42/44
Telefon 1 44 56-0 · Fax 1 44 56-17
www.diakoniezentrum-rheydt.de

CVJM Odenkirchen e.V.

Ev. Jugendzentrum, Pastorsgasse 9a
Postanschrift: Pastorsgasse 13
Telefon 1 30 94 74 (während der Gruppenstunden)
info@cvjm-odenkirchen.de
www.cvjm-odenkirchen.de

JAHRESLOSUNG 2021

**Jesus
Christus
spricht:**

**Seid barmherzig,
wie auch
euer Vater
barmherzig ist!**

LUKAS 6,36

Der Vater der Barmherzigkeit,
der dich mit freundlichen Augen ansieht,
schenke dir königliche Freude an dir selbst,
dass du in Frieden lebst mit deinen Schwächen
und Grenzen. Der dich krönt mit Gnade und
Barmherzigkeit, verwandle dein armes Herz, dass du
keinem Schuld oder Fehler nachträgst, sondern
großzügig verzeihst. So singe und spiele die Barmherzigkeit
in deinen Beziehungen und lasse dich reich sein mit deinem
himmlischen Vater, der nicht ab-, sondern aufrundet.

REINHARD ELLSEL